

Es ist der Morgensterne

Choralmässig

Melodie 1607



1. „Es ist der Mor-gen - ster - ne, er - leucht mit hel - lem Schein.
2. „Al - de, ich muß mich schei - den von der Al - ler - lieb - sten mein.

10



Es weckt uns mit Ge - san - ge der Al - ler - lieb - ste mein, der Al -
Mein Röß - lein will nit blei - ben. Al - de, ich reit von dir, al - de,

19



- ler - lieb - ste
ich reit von

3. „Dein Roß bind an ein Linden,
da mag es stehen bei.
Leg dich an meine Arme,
und ruh eine kleine Weil!“

4. „Nein, ihr zart schöne Fraue,
ich mag nit haben Ruh.
Wie bin ich so zerhauen;
rat Fraue, wie ich ihm tu!“

5. „Nun mu es Gott erbarmen,
daß ich dein Schild nit bin,
so wären deine Wunden
so weit nit und so viel.“

6. Was zog er von seinem Finger?
Ein golden Ringelein.
„Das trag, du schöne Fraue,
wohl um den Willen mein!“

7. „Was soll ich mit dem Golde,
so ichs nit tragen soll
vor Rittern und vor Knechten?
Mein Herz ist Trauerns voll.“